

Auserwählte, liebe Freunde, bleibt in Meiner Liebe, lebt in Meiner Liebe: wenn ihr beständig darin lebt, habt ihr alles und es mangelt euch nichts.

Geliebte Braut, vieles habe Ich gesagt in diesen Jahren, Ich habe verborgene Geheimnisse offenbart, die du im Herzen gut verschlossen hältst. Es gibt schöne Dinge die geschehen müssen und alle wären es, wenn die Welt verstanden hätte; aber es gibt viele Gehörlose, liebe Braut, die ein gutes Gehör haben für alles, außer für Meine Worte und viele Blinde, die ein gutes Sehvermögen haben, aber nicht für Meine Zeichen. Liebe Braut, dies wäre die Zeit der wunderbaren Spenden des Himmels gewesen, seit dem Ursprung der Geschichte vorbereitet. Geliebte Braut, Mein Herz empfindet großen Schmerz beim Entfernen, aber die Welt, die die Sünde nicht verlassen will und sich nicht bekehrt von ihrem boshaften Verhalten, zieht die strenge Strafe auf sich.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Unendliche Liebe, ich weiß, dass Dein Plan sich dennoch verwirklichen wird. Dies erfüllt mich mit Freude. Beim Anblick des nunmehr verbreiteten Wahnsinns der Welt, würde tiefe Traurigkeit aufkommen, wenn man nicht wüsste, dass Dein Plan sich gewiss verwirklichen wird. Er wird sich nach Deiner Zeichnung der Liebe verwirklichen, er wird sich für den verwirklichen, der sich Dir geöffnet hat. Wenn Du mir sagst, dass Du entfernen musst, bange ich, denn der Mensch, am Wohlstand gewöhnt, stöhnt und leidet, wenn er auf etwas verzichten muss, er stöhnt und leidet, wenn ihm nur wenig genommen wird. Was wird geschehen, wenn ihm viel entzogen wird? Angebeteter Jesus, es wird der menschliche Wahnsinn beginnen, er könnte die Folge der Entbehrungen sein: im Wohlergehen treibt der Mensch häufig Unsinn und überlegt nicht; aber im Schmerz ergreift ihn starke Verwirrung und er kann nicht vernünftig denken. Süße Liebe, gedulde Dich noch: es geschehe nicht wie zu Sodom und Gomorra! Es geschehe dies nicht! Du hattest gewiss lange geduldet, aber dann geschah das Schlimmste. Dies möge nicht geschehen: Deine Schöpfung lebe und verschönere sich durch das Werk der Kleinsten der Kleinen, die sie so sehr lieben.

Liebe Braut, es wird sicher eine Veränderung geben, wer jedoch auf Mich vertraut hat und beständig in Meinem Herzen lebt, braucht nicht zu fürchten: muss sich fürchten, wer in einer, dem feind unzugänglichen Festung eingeschlossen ist? Hat dieser zu fürchten? Nein, sicher nicht! Bangen muss, wer draußen ist, ohne Schutz, da er weiß, dass der Feind gut bewaffnet ist. Welche Hoffnung hat dieser zu widerstehen? Kann ein unbewaffneter Mann vor einem erscheinen, der bis an den Zähnen bewaffnet ist, und meinen diesen zu besiegen? Kann er soweit auf sich selbst vertrauen, dass er ihm entgegentritt?

Du sagst Mir: Süße Liebe, gewiss ist, dass kein Mensch dies alleine schafft: nur mit Deiner Kraft kann er es tun. Nur wenn Du mit ihm bist, kann er es tun, wie einst David, der mit Dir im Herzen und im Sinn den schrecklichen Riesen niederschlug, er siegte mit Deiner Kraft, Unendliche Liebe; er siegte mit Deinem Mut, Gott der Unendlichen Macht.

Liebe Braut, der Mensch, der Mir das Herz nicht hat öffnen wollen, ist wie jener unbewaffnete Mensch, der einem, bis an den Zähnen Bewaffneten entgegentritt, mit der falschen Hoffnung ihn zu besiegen: dieser, der unbewaffnete Mann, ist von vornhinein ein Besiegter! Viele sind noch jene die Meiner Liebe verschlossen geblieben sind, während Mein feind seine Karte spielt, jene die Ich ihm erlaubt habe zu spielen, aufgrund der Unbußfertigkeit der Welt. Er vermag viel, weil die Menschen ihm diese Macht gegeben haben durch ihre Unbußfertigkeit; hätten sie sich bekehrt von ihrem sehr bösen Verhalten, könnte er nichts tun und wäre bereits besiegt. So ist es nicht, so ist es wirklich nicht. Du wirst sehen, geliebte Braut, wie der feind noch Ergebnisse erzielen wird, gerade wegen des Wahnsinns der Welt, die Meiner Liebe hat verschlossen bleiben wollen. Aber

gerade wenn alles abgeschlossen zu sein scheint und man sagen wird: Friede und Gerechtigkeit , jedoch ohne Mich im Herzen, gerade dann, wenn alles vollbracht zu sein scheint, wird die neue Phase beginnen, jene, die von Meiner ewigen und Treuen Liebe gewollt ist. Nicht das Böse wird den endgültigen Sieg erringen, sondern das Gute. Im großen abschließenden Kampf, Meine kleine Braut, wird immer das Gute triumphieren, immer das Gute!

Du sagst Mir: Süßer Jesus, Unendliche Liebe, Du bist der ewige Sieger. Möge jeder Mensch der Erde jeden Augenblick leben, um Dich zu loben, um Dir zu danken, um Dich anzubeten. Du seiest gepriesen: mit Deinem Opfer hast Du jedem Menschen die Möglichkeit gegeben sich zu retten und Sieger zu sein mit Dir! Dies alles möge von allen verstanden werden: die Erde sei Dein üppiger und duftender Garten.

Liebe Braut, bringe der Welt Meine Botschaft der Liebe und genieße die Köstlichkeiten Meines Herzens. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, im Gebet lässt euch Gott jeden Tag begreifen, was Er von euch will; tut was Er euch sagt, erfüllt stets Seinen Willen und nicht euren eigenen. Liebe Kinder, ihr könnt nicht Gottes Segen haben, wenn ihr Seinen Willen nicht tun wollt, sondern euren. Ihr wisst gar nicht, was wirklich gut für euch, für eure Seele ist, aber Gott weiß gut, was euch von Nutzen ist.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, leite uns auf dem glänzenden Weg des Heils; hilf uns zu begreifen und gut zu erfüllen, was Gott von uns will. Wir schauen immer auf das Wohlergehen des Körpers, Gott liegt mehr das Heil der Seele am Herzen. Häufig betrachte ich, wie wir, Deine Kinder, an die irdischen Güter, an das Wohlergehen unseres Körpers hängen: wegen eines kleinen Leidens erschrecken wir bereits und beben wie ein Blatt im Wind. In Seiner Weisheit, lässt der Allerhöchste Gott häufig zu, dass der Leib leide, die Hauptsache ist, dass die Seele sich rettet. Süße Mutter, ich preise jeden Augenblick den Willen Gottes, der stets zum höchsten Wohle der Seelen wirkt. Derzeit sehe ich viele neue Dinge geschehen. Ich begreife, dass Gott dabei ist Seinen Plan zu verwirklichen, nicht nur auf kollektiver Ebene, sondern vor allem auf individueller: in jedem Leben geschehen neue Dinge, oft nicht vorhergesehen und auch nicht gewollt. Mein Herz, eng an Deines gedrückt, will fortfahren zu sagen: Gepriesen sei der Wille Gottes! Es erfülle sich immer in mir, was Er will. Ich denke an Dich, Süße Mutter, an Dich, Süßeste. Deine Worte der Verkündigung sind in meiner Seele eingepägt; so sprachst Du: Der Wille Gottes erfülle sich in Mir. Ich bin Seine gehorsame Magd. Jeder Mensch müsste diese wunderbaren Worte im Herzen und auf den Lippen haben. Süße Mutter, lehre uns, aus unserem Leben eine Gabe an den Allerhöchsten Gott zu machen und eine Gabe an die Brüder. Du bist die Vollkommene Lehrerin, Du bist die Erhabene Führerin.

Liebe Kinder, es ist Meine größte Freude zu sehen, dass die vielgeliebten Kinder, aus eigener Wahl, Jesus das Leben übergeben. Bereitet Mir alle diese große Freude, Meine Kinder, wirklich alle! Darum bitte Ich euch, als Gabe in diesem Mir geweihten Monat der Blumen: schenkt Mir euer Leben, als schönste und zarteste Blume! Ich werde sie nehmen und sie Jesus reichen. Geliebte Kinder, Er will aus eurem Leben ein großes Meisterwerk machen, dies will Er, aber Er kann es nicht tun, wenn ihr in euch selbst eingeschlossen bleibt, in eurem Egoismus. Kinder, seid sehr großzügig: gebt Mir von Herzen die Blume eures Lebens, damit Ich sie Meinem Sohn reichen kann, Der sie segnen wird.

Gemeinsam loben wir Gott. Gemeinsam danken wir Gott. Gemeinsam, eng beisammen und glücklich, beten wir an, beten wir an, beten wir Jesus an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria